



Fig.: 31 Umschalungsprinzip. Die „Schalen“ sind durch gestrichelte Linien kenntlich gemacht.

Arabische Zahlen in Klammern: Ahnennummern v in Bezug auf den Probanden (v = 1)

Römische Zahlen: Generationsnummern bezogen auf den Probanden

(aus: Dr. Siegfried Rösch: Goethes Verwandtschaft, Neustadt/Aisch 1956)